

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

217 (10.8.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 217. Sonntag den 10. August 1845.

## Dankfagungen.

Von einem unbekanntem Wohlthäter sind mit der Bezeichnung:  
„zum ersten Geburtstag der kleinen Elise am 19. Mai“  
25 Pfund Reis geschenkt worden, wofür hiemit dankt  
Karlsruhe den 7. August 1845.

## Der Frauenverein.

Nro. 9927. Von dem Singverein Allemania wurde den Armen 1 fl. 20 kr. geschenkt, wofür anmit dankt  
Karlsruhe den 7. August 1845.

## Großherzogliche Armenkommission.

R u t h.

## Bekanntmachung.

(1) [Wiederverpachtung von 3 Morgen Acker zu Gottesau.] Bis Montag den 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden vom Kammergut 3 Morgen Acker (Stein Nro. 8., 9. und 10. im Luisenfeld) in der besten Lage hinter Gottesau, auf den Weg und Steinkanal stehend, worauf bisher ewiger Klee gestanden hat und mit 32 jungen Obstbäumen besetzt sind, auf weitere 6 Jahre, von Martini 1845 bis 1851, morgenweise in Pacht auf dem Plage selbst versteigert.

Karlsruhe den 9. August 1845.

Großherzogl. Domänenverwaltung,  
Dr. Herrmann.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung.] Im Hause Nr. 1. der alten Waldstraße werden Montag den 11. August, früh um 9 Uhr, Frauenkleider, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, Schränke und noch verschiedenes Schreinwerk, 1 Sparherd und allerlei Küchengeräth, Porcellan und sonst verschiedener Hausrath gegen gleich baare Bezahlung durch Unterschriebenen öffentlich versteigert werden.

M. Wagner, Taxator.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Karlsstraße Nr. 11., dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist ein tapezirtes Mansardenzimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und bis Mitte August oder auf den 1. September zu beziehen. Ebenfalls ist ein unmöblirtes Zimmer in den Hof gehend zu vermieten.

In der Waldhornstraße Nr. 4. ist das obere Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Platz zu Holz nebst Speicherkammer, auf den 23ten Oktober zu beziehen. Näheres im untern Logis zu erfragen.

In der neuen Kronenstraße Nro. 36. sind ein bis zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

In der Stephaniensstraße Nr. 34. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, einem Mansardenzimmer, einer Kammer nebst weitem Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Stephaniensstraße Nro. 38., dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Alkof, Magd- und Speicherkammer, 2 Keller, Küche, Holzlage und gemeinschaftlichem Waschhaus nebst Speicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 92. sind zwei möblirte Mansardenzimmer, eines auf die Straße, das andere auf den Hof gehend, einzeln an ledige Herren täglich zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nro. 26. sind einige Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße, mitten in der Stadt, ist ein freundliches möblirtes Zimmer um den Preis von 4 fl. monatlich zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei Buchbinder Haas, Lange Straße Nro. 62.

In der Langenstraße Nro. 40. ist im 2. Stock ein schönes möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer und Alkof zu vermieten. Ebenfalls ist auch noch ein kleines möblirtes Zimmerchen zu 4 fl. per Monat zu vermieten. Beide sind sogleich zu beziehen. Auch wird Kost und Bedienung dazu gegeben.

In der Kronenstraße Nr. 18. im Hintergebäude ist ein Logis mit 2 Zimmern und Zugehör wegen Wegzug sogleich zu beziehen.

Waldstraße Nro. 91. ist zu ebener Erde, auf die Straße gehend, ein möblirtes Zimmer auf den 1. September zu vermieten.

Ein freundliches möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. l. M. zu vermieten Zähringstraße Nro. 42. im 3. Stock.

In No. 15. der Linkenheimer Thorstraße ist der untere Stock, bestehend in 7 Zimmern, einer Speicherkammer, Küche, Antheil am Keller, Trockenspeicher und Waschküche, sowie, wenn es gewünscht wird, einem Pferdestall, Remise und Antheil am Garten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im obern Stock des Hauses.

Langestraße No. 177. sind im zweiten Stock zwei schön tapezirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Langestraße Nr. 136. ist ein neues Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der neuen Waldhornstraße No. 27. ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, wovon 2 tapezirt und alle 3 heizbar sind, Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Oktober zu beziehen.

In Nr. 30. auf dem Spitalplatz ist der untere Stock in 5 Zimmern, Kof, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft wird im mittlern Stock erteilt.

Spitalstraße No. 34. ist sogleich oder bis 1. September ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Im Gasthaus zum Rheinischen Hof sind einige schön möblierte Zimmer zu vermieten und auf den 1. September zu beziehen.

In der alten Herrenstraße No. 10. sind zwei ineinander gehende heizbare Zimmer sogleich oder auf den 1. September mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

In der Waldhornstraße No. 19. ist ein geräumiges, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Spitalplatz No. 39. ist der dritte Stock mit 5 Zimmern und sonstigen Erfordernissen, wozu auf Verlangen auch Antheil am Hausgarten gegeben wird, auf den 23. Okt. oder später zu vermieten.

In No. 47. der neuen Waldstraße ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten auf den 23. Oktober, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise und Waschhaus.

Auf dem Marktplatz Nr. 8. sind 2—3 möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Sch n a b e l zu erfragen.

Langestraße No. 23. ist im Vorderhaus zu ebner Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei tapezirten Zimmern, zwei Kammern, Küche, Holzlage und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden; zu erfragen im Hinterhaus.

(3) [Zimmergesuch.] Es werden bis 1. September zwei möblierte Zimmer in der Mitte der Stadt zu miethen gesucht. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille Haushaltung wünscht 3 bis 4 Zimmer, wo möglich sogleich zu beziehen; daselbst wird auch ein einzelnes Zimmer gesucht. Das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes.

## Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] 1000 Gulden sind sogleich für hiesige Stadt zum Ausleihen bereit. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kapital zu verleihen.] Bei Handelsmann F. A. D a n n b a c h e r, Langestraße No. 131., liegen 1000 fl. gegen doppelt gerichtliche Versicherung sogleich zum Ausleihen parat.

(2) [Kapital zu verleihen.] In der Langenstraße No. 24. liegen 1000 fl. und 550 fl. Pflegschaftsgelder im Ganzen oder getheilt gegen doppelte gerichtliche Versicherung sogleich zum Ausleihen parat.

(1) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 500 fl. sogleich auf ein Grundstück aufzunehmen gesucht. Das Nähere zu erfragen in der Durlacher Thorstraße No. 74. zu ebener Erde.

(1) [Kapitalgesuch.] Gegen hinreichende Sicherheit und erstes gerichtliches Unterpfand wird bis 23. Okt. d. J. ein Kapital von 5500 fl. aufzunehmen gesucht. Derselbige Offerten, unter der Adresse F. F. beliebe man im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Gesuch.] Ein Frauenzimmer, das deutsch, französisch und englisch spricht, schon mehrere Jahre bei hohen Herrschaften gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht in Wälde wieder eine für sie passende Stelle. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein Klavier mit 64 Oktav, welches sich noch in gutem Zustande befindet, zu verkaufen. Nähere Auskunft kleine Herrenstraße No. 6. ebener Erde.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine schöne Sammlung von hundert und mehreren verschiedenen ausgestopften ausländischen Vögeln unter Glas-Kästen, welche sich im besten Zustande befinden, und ohne Dubletten, sind um äußerst billigen Preis zu verkaufen, jedoch auswärtige Anfragen beliebe man Portofrei einzureichen bei

**C. Ballbach, Zähringerstraße Nr. 55.**

(1) [Verkaufsanzeige.] Schöner alter Haver à 5 fl. 24 kr. das Malter ist zu haben bei

**Ernst Glock.**

(3) [Keller zu vermieten.] In No. 28. der neuen Kronenstraße ist auf den 23. Okt. ein Keller zu vermieten.

In der neuen Waldstraße No. 46 ist vom Montag an jeden Tag Gartenerde zu holen.

## Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungsveränderung.

Hiermit habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich meine bisherige Wohnung, Zähringerstraße verlassen, und lange Straße No. 161. bei Herrn Kaufm. Haas jun., dem Erbprinzen gegenüber, eingezogen bin, für das mir bis daher geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen, indem ich auch künftig Jedermann aufs beste und billigste zu dienen werde.

**Heinrich Paar, Goldarbeiter.**

Unterzeichnete macht hiermit einem hohen Adel und verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß sie ihre bisherige Wohnung, lange Straße Nr. 161., verlassen und in die Kreuzstraße Nr. 24., nächst der Post, gezogen ist, und bittet alle diejenigen, welche ihr auch fernhin das Zutrauen schenken wollen, um geneigten Zuspruch.

**Lina Traug,**  
Blumenmacherin.

Ich habe die Ehre, hiermit meinen werthen Kunden und dem verehrlichen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich mein voriges Lokale verlassen und von nun an in meinem Hause, Langstraße Nr. 103., wohne, zu welchem Behuf ich nicht verfehle, meinen werthen Gönnern für die mir seit 16 Jahren geschenkte Günstigkeit den herzlichsten Dank auszusprechen. Ich habe nur die einzige Bitte, mich auch in meinem neuen Lokale mit ihrem Wohlwollen zu beehren, da es stets mein eifrigstes Bestreben sein wird, auch ferner gute Waare zu liefern und von allen Sorten Weismehl zu den möglichst billigen Preisen zu unterhalten. Ich werde nun von heute an auf Verlangen meiner werthen Kunden den entfernt wohnenden ihren Bedarf von Brod oder Mehl ins Haus schicken, dagegen ich meine jetzigen Nachbarn höflichst ersuche, ihren Bedarf in meinem Hause abholen lassen zu wollen. Auf fernere Freundschaft rechnend, empfiehlt sich bestens

**B. Somburger,** Bäckermeister.

Pflaumenkuchen sind täglich frisch zu haben bei Konditor **J. Merk,** Karlsstraße Nr. 41.

### Goldleisten

zu Bilder- und Spiegelrahmen habe ich in großer Auswahl erhalten; da ich die Rahmen selbst zusammen mache und die Gläser selbst halte, so werden die Rahmen mit Gläsern auß. billigste gemacht werden bei

**K. Lindner,** alte Waldstraße Nr. 9.

### Nicht zu übersehen.

Ausgeschnittene Schuhe von Wichsleder, Zeug und Safian nebst Stramin-Pantoffeln und Pariser Galoschen, jedes Paar 1 fl. 42 kr., hohe Drillschube 1 fl. 45 kr., hohe, schwarze Zeugschube 2 fl. 6 kr., hohe Wichsleder- oder Bockslederschube 1 fl. 54 kr., Zeug-Stiefel 2 fl. 42 kr., Sommer-Stiefel 2 fl., Herrenschuhe, zeugene oder lederne, 3 fl. 30 kr., Pantoffeln 2 fl., Kinderschube und Stiefel werden billig abgegeben bei

**J. Ettlinger,** Schuhmachermeister,  
Langstraße Nr. 134.

### Grüner Hof.

Die erste Sendung

### Simonswalder Lagerbier

ist eingetroffen, wozu höflichst einladet

**Ch. Höcks Wittwe.**

### Stechfegeln.

Diejenige Herren, welche in der Brauerei zum Pfauen 21 und darüber geworfen haben, werden auf

Sonntag, Nachmittags 4 Uhr, mit dem Bemerkem zum Stechen eingeladen, daß derjenige, welcher nicht da ist, ein anderer für ihn stechen muß.

### Einladung.

Bei Unterzeichnetem findet heute Sonntag den 10. August ein Preisfestgeschießen statt, wobei mehrere schöne, werthvolle Gaben sich darunter befinden. Es werden daher alle Regelliebhaber höflichst eingeladen.  
Maximiliansau d.n. 4. August 1845.

**Karl Ph. Fassert.**

### Grünwinkel.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 10. August Tanzbelustigung statt. Es ist auch wieder eine Sendung vorzügliches Lagerbier angekommen, wozu ergebenst einladet

**L. Greleben,** zur Rose.

### Durlach.

Künftigen Montag den 11. d. M., findet bei günstiger Witterung vollständige Blechmusik von dem Musikkorps des 1. Infanterie-Regiments im Garten zur Carlsburg statt.

Anfang 14 Uhr. Eintritt die Person 6 kr.

### Amalien-Bad bei Durlach.

### Kirchweih-Anzeige.

Der Unterzeichnete hat die Ehre, ergebenst anzuzeigen, daß bei ihm über die hiesige Kirchweih vom nächsten Samstag bis Mittwoch jeden Tag gutes, frisches Backwerk und Kuchen aller Art zu haben sind.

Ferner wird daselbst stattfinden:

Am Vorabend des Festes auserwählte Blechmusik; am Sonn- und Festtage solide Tanzbelustigung; am Kirchweih-Montag verstärkte Blechmusik mit possierlichem Baumklettern;

Dienstaags darauf allgemeine Tanzmusik.

Wozu höflichst — unter Zusicherung guter Bedienung, billiger und prompter Bedienung einladet.

Durlach den 6. August 1845.

**L. Weisinger.**

### Literarische Anzeige.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

### Communionsbuch

für

**Wahrheit & Frieden des Herzens Suchende**

nebst einem verangehenden Heilsweg

von

Professor **W. Stern,**

Director des evangelischen Schullehrerseminars,

gr. 8<sup>o</sup> elegant broschirt, mit einem Stahlstich.

Preis 36 kr.

In feinen Einbänden 54 kr., 1 fl. 30 kr., 1 fl. 48 kr. und 2 fl.

## Gewerb-Verein.

Für die Mitglieder des Vereins werden die Vorträge des Herrn Berggrath und Professor Walchner über technische Chemie jeden kommenden Montag und Freitag, Abends präcis 7½ Uhr, im chemischen Auditorium der polytechnischen Schule gehalten und nächsten Montag damit begonnen werden.

Karlsruhe den 9. August 1845.

Der Vorstand.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Penrich, Fabrikant von Büchen. Hr. Reiser, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Herrmann, Part. von Stuttgart. Hr. von Gayling, General-Major mit Bed. von Mannheim. Hr. von Beckmar, Adjutant mit Bed. daher. Hr. Link, Universitäts-Mechaniker von Freiburg. Madame Blancberg mit Fam. von Düsseldorf. Hr. Stahl, Hofgerichtsadvokat von Darmstadt.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Mathes, Kaufm. v. Oberamtstadt. Hr. Böner, Kfm. v. Ansbach. Hr. Baron v. Wickers v. Petersburg. Hr. Clermont, Rent. von Prag. Hr. Wogler v. Gießen. Hr. Meyer, Part. von St. Gallen. Hr. Grosmann, Part. v. Wertheim. Mad. de Neemery mit Bed. v. Presburg. Mad. Noizet von Soisson. Mad. de Mautice von Orleans.

**Im Englischen Hof.** Sr. Exc. Hr. von Gelfein, k. holl. General mit Gemahlin u. Dienersch. a. Holland. Miss Woode mit Dienersch. v. Lancashire. Hr. Baron von Beschwitz, k. sächs. Präsident und Ordens-Kanzler mit Dienerschaft von Naugun. Hr. Eöhr, Partikul. von Frankfurt. Hr. Eidel, Rent. m. Fam. u. Bed. a. Schottland. Fräul. v. Dw m. Fam. u. Dien. v. Wachenbois. Fräul. v. Wagners daher. Hr. Hausmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Morris, Rent. m. Fam. u. Dien. aus England. Miss Laura Campbell daher. Hr. Beckmüller, Rent. m. Fam. v. Elberfeld. Hr. von Kehr, k. k. öst. Rittmeister mit Fam. von Prag. Hr. Preis, Rent. von Brüssel. Hr. Marquis v. Niccolai m. Fam. und Dien. von Paris. Hr. Graf v. Niccolai de Berey daher. Hr. de la Guesca, Rent. von Madrid. Hr. Simon, Propr. mit Familie von St. Die.

**Im Erprinzen.** Hr. Bächle, Gastgeber von Heidelberg. Hr. Swartenbrock, Rent. mit Gattin von Brüssel. Hr. Merian-Burchardt, Kaufm. mit Familie von Basel. Hr. Dr. Keil, Hofrath m. Fam. u. Dien. von Leipzig. Hr. Eichhorn, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zebritz, Rent. aus Polen. Fräul. v. Zürichheim mit Fam. u. Bed. v. Freiburg. Hr. Hayes, Rent. m. Fam. und Bed. aus Neu-York. Hr. Mayard, Professor v. Paris. Hr. Engelhardt, Sekretär von Weimar. Hr. Hammer, Kfm. v. Dillenburg. Hr. Werhath, Rent. mit Gat. v. Potsdam. Hr. Eugen, Part. v. Bonzon. Hr. Gregouy, Rent. v. Paris.

**Im Geist.** Hr. Horth, Kaufm. von Mannheim. Hr. Koch und Hr. Sauter, Bäckermeister von Emmendingen. Madame Gros von Offenburg. Hr. Jäg, Bdm. von Rottweiler. Hr. Limberger, Kaufm. v. Emmendingen.

**Im goldenen Adler.** Hr. Geiser, Kaufm. von La Chaux de Fonds. Hr. Meier, Müller v. Forstetten.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Koblacher v. Frankfurt.

**Im goldenen Karpfen.** Hr. Walmer, Kfm. von Sandweyer.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Debs, Kfm. v. Solmar. Hr. Geil, Propr. daher. Hr. Kinn, Kfm. von

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. August: Die Stimme von Vortici. Große Oper in 5 Aufzügen, von Auber.

Frankfurter Börse am 8. August 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.		DISCONTO	
N.	Kr.	N.	Kr.	N.	Kr.
Nouv. Louisd'or	11 5	Laubthaler, ganze	2	143 1/2	
Friedrichsd'or	9 48	Preussische Thaler	1	147 1/8	
Holl. 10 fl. Stücke	9 56	Gold al Marco	377	—	
Rand-Ducaten	5 36	Hochhaltig-Silber	24	18	
20 Franken-Stücke	9 32	Gering u. mittelha.	24	12	
Engl. Sovereigns	11 58			3 1/2	

Frankfurt. Hr. Lautier, Propr. von Aix. Hr. Roubiere, desgl. v. Nimes. Hr. Wanner, Kaufm. von Basel. Hr. Straßer, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Kamase, Propr. von Solmar. Hr. Szuka, Propr. von Wien. Hr. Schumacher, Propr. von Stuttgart. Frau Gräfin von Kilmannsegge von München. Hr. Karmarsch, Direktor des Gewerbevereines von Hannover. Hr. Bollomar, Kfm. von Rempten. Hr. Pirard, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Westermann mit Gattin u. Bed. von Brünn. Hr. Rettesfoult, Rent. aus England. Hr. Mayßen, Part. von Plauen. Hr. Utsch, Part. von Neukirchen. Madame Leebre aus England. Hr. Besenz, Part. von Tübingen. Hr. Bauer, Direktor von Stuttgart.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Belfer, Fabrikant v. Pforzheim. Hr. Reinrich, Kfm. von Nürnberg. Hr. Kunzweiler, Part. von Oberhausen. Hr. von Brandt, Kfm. von Ludwigsburg. Fräul. Siegler von Frankfurt. Hr. Barha, Verw. von Waghäusel.

**Im Pariser Hof.** Hr. Winter, Fabrikant mit Schwester v. Nöckmühl. Hr. Berger, Part. v. Worms. Hr. Finz, Kfm. von Berlin. Hr. Schlachter, Rent. v. Lütich. Hr. Paul, Kaufm. von Würzburg.

**Im Prinz Friedrich von Waden.** Hr. Van Schauwenberg, Propr. von Gent. Fr. Suisans, Rent. daher. Hr. Jermont, Propr. von Colow. Hr. Häule, Hofprediger von Wien. Hr. Gaubault, Part. v. Nancy. Hr. Mathys, Kaufm. von Weßering. Hr. von Venety, Part. von Boulogne. Hr. Striker, Kaufm. v. Barmen. Hr. Hambrecht, Kaufm. mit Gattin von Düsseldorf. Hr. Friese, Apotheker mit Schwester von Basel. Hr. Manz, Kfm. von Heidelberg.

**Im Ritter.** Hr. Cuyria, Lehrer v. Alldorf. Hr. Böhner, Kaufm. von Ulm. Hr. Kopp von Dittenheim. Hr. Jigen, Bergwerkspraktikant von Grünstadt. Hr. Bisler von Freiburg. Hr. Salm, Kfm. von Wimpfen.

**Im Römischen Kaiser.** Frau Fürstin von Galizin mit Fam. und Dienerschaft von St. Petersburg. Hr. Wohlert, Bierbrauer von Bischofsheim. Frau von Dubois von Freiburg.

**Im rothen Haus.** Hr. Maier, Kfm. mit Gattin von Schneeberg. Mad. Köblin von Offenburg. Hr. Görber, Guldbesitzer mit Gattin von Zürich. Hr. Lehmann, Prof. von Wiesbaden. Hr. Poeskes, Kfm. von Paris.

**Im Waldhau.** Hr. Orth, Lehrer von Anweiler. Hr. Behrle, Kaufm. von Kernbach.

**Im weißen Löwen.** Hr. Best, Kfm. von Bamenthal. Hr. Rüppel, Kfm. von Framersbach. Hr. Bayer, Lehrer von Neuchen.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Schocke, Propr. von Aarau. Hr. Heim, Kfm. v. Offenburg. Hr. Krug, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kramer, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Zwergel, Kfm. von Böblingen. Hr. Krugmann, Kfm. von Elberfeld. Hr. Ambos, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Hoster, Kaufm. von Dülkchen. Hr. Feyne, Kfm. von Dreesden. Hr. Kern, Kfm. von Bonn. Hr. Wunderlich, Oberamtsarzt von Böblingen. Hr. Zeuß, Professor von Speier. Hr. Wölgel, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Kernberger, Kfm. von Augsburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.